



Montag, den 17. September 1917

Zu **kleinen** Preisen

Doktor Wespe

Lustspiel in 5 Aufzügen von Roderich Benedix
Leiter der Aufführung: Eugen Keller

Personen:

Herr v. Zündorf, ein reicher Wechsler Oscar Fuchs Elisabeth, seine Tochter Ellen Widmann Thekla, seine Nichte Lore Wagner Theudelinde, seine Schwester Elsa Dalands Dr. Alfred Wespe, lyrischer Dichter, Redakteur eines Lokalblattes und Dramaturg Otto Stoeckel Ludwig Honau, Maler Peter Esser		Wellstein, ein junger Kaufmann Willy Buschhoff Schreier, ein Renomist Carl Ernst Christoph, Zündorfs alter Diener Walter Kosel Adam, Wespes Aufwärter Eugen Dumont Friederike, Elisabeths Kammer- mädchen Ria Hertz-Lücker Johanne, Theudelindes Kammer- mädchen Ruth von der Ohe
--	--	--

Ort der Handlung: Ein deutsches Bad

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Orchester, Logen Mk. 2.50 Parkett Mk. 2.— II. Rang Mk. 1.— und 0.50
einschließlich Kartensteuer und Kleiderablage

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7¹/₂ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Dienstag, den 18. Sept. 1917, abends 7¹/₂ Uhr: Serie III

Maria Magdalene

Ein bürgerliches Trauerspiel in 3 Aufzügen von Friedrich Hebbel

Mittwoch, den 19. September 1917, abends 7¹/₂ Uhr:

Der Biberpelz

Eine Diebskomödie von Gerhart Hauptmann

Donnerstag, den 20. September 1917, abends 7¹/₂ Uhr: **(Serie IV) Zum ersten Male**

Hans im Schnakenloch

Schauspiel in 4 Aufzügen von René Schickele

Sonntag, den 23. September 1917, 11¹/₂ Uhr morgens:

Morgenfeier: Felix Mendelssohn-Bartholdy gehalten von
Herbert Eulenberg

Es beginnt **SERIE V** am 12. Oktober 1917

(Preise für 24 Aufführungen im Jahr)

Parkett und I. Rang M. 62.80 — II. Rang M. 23.20

(einschließlich städtischer Steuer und Kleiderablage)

Der Betrag wird in 3 Raten erhoben. — Die Platzkarten sind unpersönlich.

Neueinzeichnungen werden in der Kassenverwaltung vorm. von 11—1 Uhr u. nachm. von 6—8 Uhr entgegengenommen



Montag,

Zu

1917

Doktor Wespe

Lustspiel
Leiter

Herr v. Zündorf, ein reicher Wechsler . . . Oscar Fu
 Elisabeth, seine Tochter . . . Ellen Wid
 Thekla, seine Nichte . . . Lore Wag
 Theudelinde, seine Schwester . . . Elsa Dal
 Dr. Alfred Wespe, lyrischer Dichter,
 Redakteur eines Lokalblattes und
 Dramaturg . . . Otto Stoe
 Ludwig Honau, Maler . . . Peter Ess
 Ort d

ger Kaufmann . . . Willy Buschhoff
 omist . . . Carl Ernst
 rfs alter Diener . . . Walter Kosel
 aufwärter . . . Eugen Dumont
 eths Kammer-
 . . . Ria Hertz-Litcker
 indes Kammer-
 . . . Ruth von der Ohe

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause

Orchester, Logen Mk. 2.50

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender
 von 10 Pfg.

Kassenöffnung 6 1/2 Uhr Einlaß

Nach der Pause fällt der eiserne Vorhang

Rang Mk. 1.— und 0.50

ten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
 en.

Ende gegen 10 Uhr

Dienstag, den 18. Sept. 1917, abends 7 1/2 Uhr: S

Maria Magdalen

Ein bürgerliches Trauerspiel in 3 Aufzügen von Friedrich

September 1917, abends 7 1/2 Uhr:

Biberpelz

Comödie von Gerhart Hauptmann

Donnerstag, den 20. September 19

Hans im Klenloch

Schauspiel in 4 Aufzügen von René Schickele

Zum ersten Male

Sonntag, den 23. September 1917, 11 1/2 Uhr morgens:

Morgenfeier: Felix Mendelssohn-Bartholdy gehalten von Herbert Eulenberg

Es beginnt **SERIE V** am 12. Oktober 1917

(Preise für 24 Aufführungen im Jahr)

Parkett und I. Rang M. 62.80 — II. Rang M. 23.20

(einschließlich städtischer Steuer und Kleiderablage)

Der Betrag wird in 3 Raten erhoben. — Die Platzkarten sind unpersönlich.

Neueinzeichnungen werden in der Kassenverwaltung vorm. von 11—1 Uhr u. nachm. von 6—8 Uhr entgegengenommen

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133